



An einen Haushalt **Amtliche Mitteilung** zugestellt durch Österreichische Post

An alle Gemeindegewinnen und Gemeindegewer!

Informationsblatt Nr.: 88:

März 2021

Energierregion Bad Waltersdorf und Buch/St. Magdalena

- Die Gemeinden Bad Waltersdorf und Buch/St. Magdalena haben sich dazu entschlossen die KEM Region für 3 Jahre weiterzuführen.
- In der zuvor durchgeführten Umsetzungsphase, konnten in der Region die CO₂ – Emissionen reduziert und die Umsetzung von erneuerbaren Energiesystemen forciert werden. Auch die Öffentlichkeitsarbeit war und ist ein wesentlicher Bestandteil.

Als touristische zwei Thermenregion ist es von besonderer Bedeutung, den Einsatz von erneuerbaren Energiesystemen zu forcieren und im Bereich Bewusstseinsbildung und Nachhaltigkeit zu den Vorreitern Österreichs zu zählen. Die Thermenregion konnte somit als Vorreiter und Leuchtturm agieren.

So sollen Nahwärmenetze und die E – Ladestruktur weiter ausgebaut und verdichtet werden, vermehrt Photovoltaikanlagen eingesetzt werden. Energieberatungen in Betrieben durchgeführt und Projekttag an Schulen umgesetzt werden. Auch die Energieoptimierung in öffentlichen Gebäuden und der Umstieg von Heizöl auf alternative Energieträger sollen erfolgen (Raus aus dem Öl). Die Etablierung eines Energiestammtisches und Energieeffizienzberatungen hinsichtlich Sanierer und Häuslbauer ist ebenfalls vorgesehen, um hier nur einige umzusetzende Maßnahmen zu nennen – so KEM Manager DI Christoph Urschler.



**Klima- und Energie-
Modellregionen**
Wir gestalten die Energiewende



OTVG weiterhin als Trägerorganisation

„Bad Waltersdorf war mit der Nutzung von Thermalwasser zur Energieversorgung schon immer Vorreiter innerhalb von Österreich“ sagt Geschäftsführer der OTVG, Helmut Pichler. „Umso mehr macht es mich stolz mit der Energierregion Bad Waltersdorf und Buch-St. Magdalena diese Vorreiterrolle noch weiter auszubauen und fortzuführen. Im Fokus dabei immer der ressourcenschonende Umgang mit Energie u. eine optimale CO₂ Bilanz für die gesamte Region.“

Weiterführung des Energiethemas in der Thermenregion

„Bad Waltersdorf & Buch-St. Magdalena haben sich trotz Corona zum Ziel gesetzt, die hohe Lebens- und Aufenthaltsqualität der Gäste innerhalb der Region sowie der BewohnerInnen zu erhalten und weiter auszubauen“ sagen Bürgermeister Josef Hauptmann und Bürgermeister Gerhard Gschiel. „Die geplanten Maßnahmen der Energierregion Bad Waltersdorf & Buch-St. Magdalena werden in partnerschaftlicher Kooperation sowie unter fachlicher Einbindung von Experten systematisch bearbeitet.“

Die Weiterführung der „Energierregion Bad Waltersdorf & Buch-St. Magdalena“ wird gemeinsam

von den Gemeinden Bad Waltersdorf & Buch-St. Magdalena und der Oststeirischen Thermalverwertungsgesellschaft (kurz OTVG) im Rahmen des Programms Klima- und Energiemodellregionen gefördert vom Klima- und Energiefonds umgesetzt.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.



Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2021** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur Erhebung erhalten Sie Tel.: +43 1 711 28-8338 (Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr) und im Internet: www.statistik.at/silcinfo.



Bessere Chancen für Frauen

Dieses Projekt unterstützt Frauen mit niedrigem Einkommen, um ihre Einkommens- und Berufschancen zu verbessern. Durch kostenlose

Beratung können Sie den Weg zu einem besseren Arbeitsplatz, mehr Einkommen, mehr Wochenstunden oder einer besseren Work-Life-Balance. Zusätzlich kann jede Frau bis zu 3.000 € Weiterbildungsgeld beim Land Steiermark beantragen! Alle erwerbstätigen Frauen ab 18 Jahren mit Wohnsitz in den Regionen Graz, Südoststeiermark, Oststeiermark und Obersteiermark West können das Angebot von #we_do nutzen. Nutzen Sie Ihre Chance! Die Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark finanziert.



0664 60177 3434



[wed@oesb.at](mailto:wedo@oesb.at)



www.we-do.at



[wed@oesb.at](https://www.facebook.com/wedo.Frauenberatung)

Mit freundlichen Grüßen

Bgm. Gerhard Gschiel